

der Präclustion, zu liquidiren und rechtlich zu begründen. Am 2. November 1821.

Kurfürstl. Hessisches Amt daselbst. Mölller.  
In fidem Stamm.

16. Wizenhausen. In Sachen des Syndici des Hof-Hospitals St. Elisabeth zu Cassel, Hrn. Regierungs-Procurators Rommel alda, Klägers, wider den Schneidermeister Johannes Scheibener alhier, Beklagten, pto. debiti hypothecarii, sollen die dem Beklagten gehörigen Immobilien, als: 1) ein Wohnhaus dahier in der Mittelmühlstraße, Ch. N. Nr. 272., nebst 6 Rt. Garten dabei und Gemeinds-Nutzung, worauf geboten sind 200 Rthl.; 2) 1 $\frac{1}{2}$  Acker zehntbares Erbland im Oberschoß, zwischen Christoph Schoore u. Christoph Kindervatters Erben gelegen, A. 360., worauf geboten sind 60 Rthl.; 3)  $\frac{3}{4}$  Acker 4 Rt. Hackeberg am Ravensberg, worauf geboten sind 60 Rthl.; 4)  $\frac{3}{4}$  Acker 3 Rt. Erbland am Sande, worauf geboten sind 51 Rthl.; 5)  $\frac{5}{8}$  Acker 5 Rt. Grasberg auf der Wolfhecke, worauf geboten sind 16 Rthl., und 6) 1 $\frac{1}{2}$  Acker 7 Rt. Erbland an den Siegen, worauf geboten sind 60 Rthl., in alio termino den 28. December d. J. weiter zum Verkauf ausgedoten werden; welches Kaufliebhabern hiermit bekannt gemacht wird. Am 28. November 1821.

F. H. R. Stadtgericht daselbst. K o ch.

In fidem copiae Hoffmann.

17. Naumburg. Wegen einer bei Amte dahier ausgedotenen Erbschaftsforderung sollen nachstehende, dem Kiefer Adrian Kramer und dessen Ehefrau dahier zugehörige, in hiesiger Stadt und Feldmark gelegene Grundstücke, als: 1) ein Wohnhaus hinter Crescens Schorbad, an Adam Dur, nach der Mauer zu; 2) ein Pflanzenort beim Handorn, an Martin Hessler, Wagner, im Termine den 9. Januar 1822 auf hiesiger Gerichtsstube meistbietend verkauft werden. Alle, welche die Grundstücke wegen Hypothek und sonstigen Rechten in Anspruch nehmen, werden hierdurch aufgefordert, ihre Rechte im angeetzten Termin, bei Weidung der Ausschließung, zu Protocoll anzuzeigen. Am 9. November 1821.

Kurfürstl. Hessisches Amt. Heuser.

In fidem Staffelt, Actuar.

18. Homberg. Zum nochmaligen Ausgebot ist, wegen einer ausgedotenen hypothecarischen Forderung, zum Verkauf nachstehender, dem Einwohner Andreas Nied und dessen Ehefrau, Anne Barbare, zu Leutrode zugehöriger Grundstücke, als: 1) Lit. B. Nr. 94. Ch. 1 $\frac{1}{2}$  Acker 6 Rt. ein Acker, der Klipperacker, zwischen Hans Gurth Römer und seiner Wiese; 2) A. 27. 1 $\frac{1}{2}$  Acker 2 Rt. ein Acker, der Hausborn, zwischen Johannes Littebrand und Johann Henrich Wand; 3) B. 94. 1 Acker eine Wiese, die Klipperackerswiese, zwischen Johann George Rode und seinem Acker; 4) 100.  $\frac{1}{4}$  Acker 8 Rt. eine Wiese noch das., zwischen Hans Gurth Römer und Johann George Rode; 5) B. 46.  $\frac{1}{2}$  Acker 7 Rt. Rottland am Ueberreihn, zwischen Henrich Meißer und Hans Gurth Römer; 6) 59. 2 $\frac{1}{2}$  Acker 4 Rt. desgl. daselbst, zwischen Hans Gurth Römer und Johannes Wiegand;

7) 16. 2 $\frac{1}{2}$  Acker 4 Rt. eine Wiese die Engemanns-Wiese, zwischen dem gemeinen Triesch und Henrich Meißer; 8) E. 52. 2 $\frac{1}{2}$  Acker 2 Rt. eine Wiese die Rödiges-Wiese, am Belsiege, zwischen Ludwig Hames und dem Wald; 9) B. 72.  $\frac{5}{8}$  Acker 1 Rt. ein Acker am Ueberreihn, zwischen Caspar Siemons Mel. und deren Wiese, ein anderweiter Termin auf den 23. Januar k. J., von Morgens 9 bis 12 Uhr, auf hiesiges Amtshaus anberaumt worden. Kaufliebhabern wird solches hierdurch mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß alsdann mit dem bereits auf das Ganze geschenehen Gebot von 448 Rthl. der Anfang gemacht werden soll. Am 30. November 1821.

K. H. Justiz-Amt hiersebst. Kleyenstüber.

In fidem Limberger.

19. Grebenstein. Wegen eines ausgedotenen Land-assistenz-Cassen-Capitals sollen die dem Einwohner Georg Brückmann zu Holzhausen, modo der Ehefrau des Johannes Stein zu Rothwesten, zugehörige, in der dasigen Feldmark gelegene Grundstücke, als: 1) 2 Acker Land über den Höfen, zwischen Adam Neuse und dem Pfarrlande; 2) 1 $\frac{1}{2}$  Acker Land im Henningssiegen, zwischen Joh. Henrich Körlemann und Johann Henrich Liebenze, und 3) 1 $\frac{1}{2}$  Acker 2 Rt. zinsfreies Erbland in der Holzhäuser Feldmark, im sogenannten Mittelfelde, an Werner Granau, in termino Freitag den 22. Februar k. J. auf der Amtsstube zu Beckerhagen, des Vormittags von 9 bis 12 Uhr, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kaufliebhaber so wie diejenigen, welche an vorbeschriebenen Grundstücken Real-Ansprüche machen zu können glauben, müssen sich vor benannter Gerichtsstelle einfinden, Erstere um zu bieten und den Zuschlag für das höchste Gebot zu erwarten, Letztere hingegen um ihre Real-Ansprüche zu Protocoll anzuzeigen und, bei Strafe nachheriger Enthörung, zu begründen. Am 22. November 1821.

Kurfürstl. Justiz-Amt. Wangemann.

20. Grebenstein. Auf Instanz der Witwe des verstorbenen Einwohners Dietrich Stolze zu Burguffeln sollen, praevia immissione, nachfolgende, der Witwe des Einwohners Johannes Drube, jetzt verwitwete Grebe zu Immenhausen zugehörige, daselbst und in dasiger Feldmark gelegene Grundstücke, als: 1) Ch. L. Nr. 35. 7 Rt. ein einfach Wohnhaus, Nr. 16., nebst Zubehör, in der Echterstraße, an Johann Georg Deichmann, und 11 Rt. Garten hinterm Hause; 2)  $\frac{1}{2}$  Acker Hufe, herrschaftlich Uffelisch Land, 9 $\frac{1}{2}$  Acker 2 $\frac{1}{2}$  Rt. haltend; 3) D. 154. 1 $\frac{1}{2}$  Acker 4 Rt. Erbland beim Osterbeck, am Reichmeister Herrmann; 4) L. 533.  $\frac{1}{2}$  Acker 3 Rt. Erbgarten auf dem Kleinloh, die Spitze an den Zweddecken; 5) E. 171.  $\frac{1}{2}$  Acker Erbland an den Holzhäuser; 6) E.  $\frac{3}{4}$  Acker Erbland daselbst, die 2te Hälfte; 7) K. 79.  $\frac{3}{4}$  Acker Erbland in der Dichte, an Joh. Henrich Deichmann; 8) B. 102.  $\frac{1}{2}$  Acker 2 Rt. Erbland der Anwand beim Mittelwege; 9) D. 94. 1 $\frac{1}{2}$  Acker 1 Rt. Erbland hinter den langen Trieschern, mit seinen Consorten zum Acker, an der Bratwurst; 10) E. 26. 2 Acker 3 Rt. Erbwiesentriesch, beim Balzerteiche, an Kuh-